

# InsideOut-KulturTrif(f)t

Mandalas für den Frieden – Wir setzen ein Zeichen !

Projekt Altatan/Stockmar



„Was bedeutet Frieden für dich?“

Das Projekt „Mandalas für den Frieden“ im Austausch mit Samiha Altatan hat mir gezeigt, wie Versöhnung entsteht. Es waren Stunden und Tage wie für den Frieden gemacht, in denen wir Menschen verschiedenen Alters und Herkunft nach ihrer Vorstellung vom Frieden fragten. Erdebewohnende zwischen 4 bis 91 Jahren schickten uns ihre Botschaften, die wir mit gestalterischer Unterstützung von Samihas Mann Sofiane nach und nach zu „wachsenden Ringen“ verbunden haben.

Angeregt durch all die unterschiedlichen Beiträge entfaltete sich ein lebendiges Miteinander unter der wärmenden Sonne des Friedens.

*Worte wie Perlen - Perlen wie Worte. Auch Brüchigkeit wird sichtbar.*



Samiha Altatan und Dorothea Stockmar  
Mischtechnik auf runder Leinwand, 40 cm Durchmesser, 2020

Diese Erfahrung hat gezeigt, wie wichtig der Austausch für das gegenseitige Verständnis ist.



Eines Tages zwangen mich die Kriegsbedingungen in meiner Heimat, in eine Stadt des Friedens zu gehen. So bin ich heute in Celle und das Leben kehrte zurück zur Blüte und der Baum des Friedens konnte wieder wachsen. Denn ich begegnete einer anderen Gemeinschaft und meiner wundervollen „Nachbarin“ Dorothea.  
Im Austausch mit ihr erspüre ich die Wärme meines Heimatlandes. Diese Wärme möchte ich nach außen tragen  
Und eines fernen Tages werde ich einen Koffer voller Hoffnung und Frieden in meine Heimat schicken.

**Dorothea Stockmar**

Künstlerin, Autorin, Sterbe- und Trauerbegleiterin  
[www.stockmar-kunst.de](http://www.stockmar-kunst.de)



**Samiha Altatan**

Kunstlehrerin und Sozialassistentin in Ausbildung  
[www.meriane-altatan.de](http://www.meriane-altatan.de)



Der Austausch mit Samiha hat mir gezeigt, wie Versöhnung entsteht.  
Es waren Stunden und Tage wie für den Frieden gemacht, in denen wir Menschen verschiedenen Alters und Herkunft nach ihrer Vorstellung vom Frieden fragten. Erdbewohnende von 4 bis 91 Jahren schickten uns ihre Botschaften, die wir mit gestalterischer Unterstützung von Samihas Mann Sofiane nach und nach zu „wachsenden Ringen“ verbunden haben.  
Es entfaltete sich ein lebendiges Miteinander unter der wärmenden Sonne des Friedens.